

1.+2. Jour Fixe der Junglabormediziner

18. Jänner 2008, Wien / 18. und 19. April 2008, Linz

ein Bericht von Dr. Nazanin Mostafaie, SMZ Ost Donauespital, Zentrallabor

Am 18. Jänner 2008 trafen Junglabormediziner aus ganz Österreich zu einer gelungenen Premiere des Junglabormediziner Jour Fixe zusammen.

Die Idee zu diesem Projekt entstand bereits im Juni 2007 im Rahmen der Euromedlab 2007 in Amsterdam. Das Ziel dieser Veranstaltungen ist eine Networking-Plattform zu schaffen, welche es den Junglabormedizinern ermöglicht, sich im Rahmen ihrer Ausbildung mit kompetenten und fachspezifischen Fortbildungssymposien auf die Facharztprüfung vorzubereiten.

Beim 1. Jour Fixe in Wien war ein erstmaliges Kennenlernen der österreichischen Junglabormediziner möglich, im Vordergrund standen allerdings die Vorträge der Experten Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Bauer – SMZ Ost Wien, Zentrallabor -, Doz. Dr. Alexander Haushofer - Landeskrankenhaus St. Pölten, Institut für Labormedizin -, Prim. Univ.-Prof. Dr. Thomas Leitner – SMZ Ost Wien, Nuklearmedizinisches Labor – und OA Dr. Brigitte Worofka - SMZ Ost Wien, Zentrallabor – welche mit ihren profunden Fachkenntnissen wesentlich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

Die Themen Gerätekunde, Liquorzell Diagnostik, Gerinnung sowie Endokrinologie – alles Themen aus dem Prüfungskatalog – standen auf dem Programm. Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Bauer führte die Teilnehmer auf eine „kleine Reise durch die Entwicklungsgeschichte der labormedizinischen Geräte“ und präsentierte seine Kriterien zur professionellen Auswahl eines Laborgerätes. OA Dr. Brigitte Worofka übermittelte anhand eines interaktiven und bildreichen Vortrags zum Thema Liquorzell Diagnostik ihr Wissen und schloss diesen mit

einem Quiz. Im Anschluß folgte der Vortrag von Prim. Univ.-Prof. Dr. Thomas Leitner zu labormedizinisch relevanten Themen aus dem Gebiet der Endokrinologie. Den Abschluß machte Doz. Dr. Alexander Haushofer mit seinem Referat zum Thema Gerinnung und erläuterte klinisch relevante Bereiche anhand von Fallbeispielen.

Die Erwartungen an dieses Symposium wurden in allen Punkten übertroffen. Die Initiatoren ernteten großes Lob von Seiten der Vortragenden, welche gerne bereit waren, ihre Erfahrungen mit den Junglabormedizinern zu teilen und weiterzugeben. Aber auch die zahlreichen Teilnehmer waren dankbar für diese Plattform, welche ihnen nunmehr die Möglichkeit bietet, sich mit fachkundiger Unterstützung auf ihre Zukunft als Labormediziner vorzubereiten.

Künftig sind 2 bis 3 eintägige Veranstaltungen pro Jahr in Wien sowie auch in den Bundesländern geplant. Den Wünschen der Teilnehmer entsprechend werden bei den nachfolgenden Veranstaltungen auch Themenbereiche wie Management und Public Health behandelt werden. Der 2. Jour Fixe fand am 18. und 19. April 2008 in Linz statt. Die 3. Veranstaltung ist am 26. September 2008 in Graz fixiert.

An dieser Stelle bedankt sich das Referat der Junglabormediziner im Namen aller Junglabormediziner bei den Referenten und auch bei Firma Abbott, welche dieses Projekt organisatorisch und finanziell unterstützt.

